



Heidelberg, 4. Februar 2014

Echokardiographie-Kurs für Medizinisch Technische Assistenten

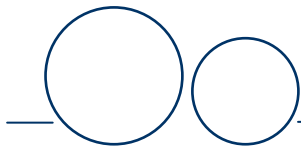
**Universitätsklinikum Heidelberg veranstaltet eintägigen Workshop am
1. März 2014 / Kurs eignet sich für Einsteiger und Fortgeschrittene**

Am Samstag, den 1. März 2014 veranstalten Experten des Universitätsklinikums Heidelberg einen Echokardiographie-Kurs speziell für Medizinisch Technische Assistenten (MTAs) und MTA-Schüler. Der eintägige Workshop von 9 bis 17 Uhr eignet sich sowohl für Anfänger ohne Vorkenntnisse als auch für MTAs, die bereits Ultraschalluntersuchungen des Herzens durchführen und ihre Technik verfeinern wollen. Veranstaltungsort ist die Medizinische Universitätsklinik Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Der Kurs gibt einen Überblick über das Einsatzspektrum der Echokardiographie sowie die Möglichkeit zum Training: Nach einer Einführung in die Anatomie und Physiologie des Herzens, Untersuchungsmethoden und häufige Probleme üben die Teilnehmer in kleinen Gruppen à fünf Personen an den modernen Geräten des Universitätsklinikums verschiedene Untersuchungen.

Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg
Tel. +49 6221 56 35156
Fax +49 6221 56 33483
E-Mail: [katharina.herdtweck@
med.uni-heidelberg.de](mailto:katharina.herdtweck@med.uni-heidelberg.de)

www.klinikum.uni-heidelberg.de

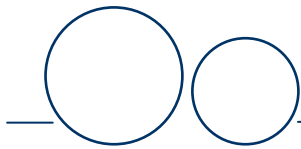


Fachliche Anforderungen wachsen stetig

Bei der Echokardiographie, der am häufigsten eingesetzten Methode zur nicht-invasiven Bildgebung des Herzens, sind Technische Assistenten unverzichtbar: Sie bereiten u.a. die Untersuchungen vor und bedienen das Gerät z.B. bei Echokardiographien durch die Speiseröhre. Darüber hinaus führen erfahrene MTAs heute viele der im klinischen Alltag anfallenden Echokardiographien selbstständig durch – z.B. bei stationären Patienten, die nicht ins Echolabor transportiert werden können. „Für die Befunde sind weiterhin die Ärzte zuständig, aber ihnen bleibt durch diese Entlastung mehr Zeit für die komplexeren Untersuchungen“, betont Dr. Derliz Mereles, Leiter des Funktionsbereichs Echokardiographie am Universitätsklinikum.

Bisher verbessern die MTAs nach einer entsprechenden Einarbeitung durch Praxiserfahrung und das Feedback der Ärzte ihre Kenntnisse und Technik. „Die fachlichen Anforderungen sind in den letzten Jahren gewachsen. Das bisher übliche „Learning on the job“ reicht da kaum noch aus“, sagt Dr. Alexander Heß, Funktionsbereich Echokardiographie und Organisator des Workshops. „Weiterbildungsangebote speziell für MTAs sind daher dringend erforderlich.“

Der Funktionsbereich Echokardiographie der Abteilung für Kardiologie, Angiologie und Pneumologie am Universitätsklinikum Heidelberg ist weltweit eine der größten Einrichtungen dieser Art: Pro Jahr werden hier über 20.000 Echokardiographien, darunter mehr als 1.500 Stress-Echokardiographien und 1.500 transösophageale Untersuchungen (durch die Speiseröhre) durchgeführt.



Anmeldung und Information:

www.MTA-Echokurs.de

www.MTA-Echokurs.de/programm

www.klinikum.uni-heidelberg.de/Echokardiographie

Kontakt:

Dr. med. Alexander Heß

Im Neuenheimer Feld 410

69120 Heidelberg

Tel.: 06221 / 56 38 675

E-Mail: alexander.hess@med.uni-heidelberg.de